

B u c h = u n d K u n s t = A n z e i g e r
d e r
A b e n d z e i t u n g.

Nr. 20.

ausgegeben den 9. August

1837.

Alle hier angezeigte Bücher und Kunstsachen, Musikalien und Landkarten sind zu haben in der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig. A

In einer 9ten verbesserten Auflage ist die allgemein beliebte Schrift erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

N e u e s K o m p l i m e n t i r b u c h

Enthaltend: Wünsche, Anreden und kleine Gedichte, bei Neujahr's-, Geburts- und Hochzeitstagen; Glückwünsche bei Geburten und Bevatterschaften; Heirathsanträge; Condolenzen; Einladungen; Anreden beim Tanze und in Gesellschaften, und Schemata zu Einladungen auf Karten und zu öffentlichen Anzeigen,

nebst nöthigsten Anstands- und Bildungsregeln, als:

1) Ausbildung des Blicks und der Nieren, 2) die Haltung und Bewegung des Körpers, 3) Geseztheit, 4) Ausbildung der Sprache, 5) Wahl und Reinlichkeit der Kleidung, 6) das Verhalten bei Tisfel und in Gesellschaften, 7) Vorschriften im Umgange mit Vornehmen und Großen, 8) Höflichkeitsregeln im Umgange mit dem schönen Geschlechte, und

einer Blumensprache und Stammbuchs = Aufsätze.

8. Preis 10 Ggr. oder 45 Kr.

Unter allen bis jetzt erschienenen Komplimentirbüchern ist das obige, in einem saubern gelben, auch in grünem Umschlage und in der Ernst'schen Buchhandlung herausgekommene, das beste, vollständigste und empfehlenswerthe.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig

A f r o s t i c h a,

oder

Kränze der Liebe und Freundschaft,

um Freund- und Männer-Namen gewunden.

Eine Sammlung von 300 neuen Stammbuchversen,

(wovon die Anfangsbuchstaben den Namen des geliebten Wesens, an den der Vers gerichtet ist, andeuten.)

Herausgegeben von Franziska Rosenhain.

8. brosch. Preis 8 Ggr. oder 36 Kr.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

Bei J. A. Maier in Aachen ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Die Rose von Defama,
ein historischer Roman

von

J. van Lennep,

Versaffer des Pflege Sohns.

Aus dem Holländischen.

8. geheftet. Preis 3 Thlr.

Der Verfasser, der zu den ersten Schriftstellern seines Vaterlandes gehört, hat sich auch bei uns schon durch seinen Pflege Sohn ein anerkennendes Publikum gemacht. Sein neuester Roman wird ihm nur noch mehr Freunde und noch größere Achtung und Theilnahme verschaffen. Die Wirren, von denen die Provinzen des jezigen Holland im 14. Jahrhundert zerrissen waren, werden dort mit einer Meisterhand geschildert, die berühmtesten Charaktere jener Zeit auf das kräftigste dargestellt, und die alterthümlichen Personen durch eine solche Masse frischer Figuren, spannender Handlung, kunstreicher Verwicklung belebt, daß der Leser bis zum Schlusse sich auf das anmuthigste gefesselt und befriedigt sieht.

Von demselben Verfasser erschien früher: